

Benefizkonzert zu Gunsten der Kinder- und Jugendarbeit in Wuppertal

Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West überreicht 29.000 Euro

Wuppertal, 27. Oktober 2017. Seit Gründung der Stiftung in 2004 finden Benefizkonzerte in wechselnden Spielstätten in NRW statt. Bereits zum 14. Mal wurde nun in Wuppertal eine Sparda-Musiknacht veranstaltet. In diesem Jahr ging der Erlös an den Christlichen Verein Junger Menschen (CVJM) Wuppertal-Oberbarmen und den Deutschen Kinderschutzbund Ortsverband Wuppertal.

29.000 Euro überreichten Hermann-Josef Simonis, Vorstand der Sparda-Stiftung, in Begleitung von Bürgermeisterin Bettina Brücher und dem Vertriebsdirektor der Sparda-Bank West, Uwe Wölk, sowie dem Regionalleiter der Sparda-Bank in Wuppertal, Swidbert Obermüller, an die Spendenempfänger. Ein Betrag von 20.000 Euro kam dem CVJM zu Gute und 9.000 Euro gingen an den Deutschen Kinderschutzbund.

An diesem besonderen Konzertabend spielte das Sinfonieorchester Wuppertal unter der Leitung von Enrico Delamboy. Begleitet wurde das Orchester von Solisten der Wuppertaler Oper, darunter auch Catriona Morison, die 2017 als Doppelsiegerin den BBC Cardiff Singer of the World gewann, einen der wichtigsten und größten Gesangswettbewerbe weltweit. Die Konzertbesucher erwartete diesmal ein buntes Programm, das von Gustav Mahler, Wolfgang Amadeus Mozart bis hin zu Georges Bizet und Gaetano Donizetti reichte.

Christlicher Verein Junger Menschen (CVJM) Wuppertal-Oberbarmen e.V.

Als unabhängigen und überkonfessionellen christlichen Jugendverband liegen dem CVJM die Menschen im Stadtteil Oberbarmen – besonders die Kinder und Jugendlichen im Alter von 0 bis 14 Jahren am Herzen. Geboten wird Bildung von Anfang an. Täglich nehmen rund 200 Kinder aus über 30 Nationen die vorhandenen Angebote wahr: in der Kita, der Offenen Ganztagsgrundschule und der Offenen Tür.

Die Spendengelder kommen vielen Oberbarmer Familien zugute. Bezuschusst werden alle Programme und Aktivitäten des CVJM, damit Kinder und Jugendliche aus einkommensschwachen Familien teilnehmen können. Auch in der Kita und der Offenen Tür sollen weiterhin besondere Projekte und Ausflüge angeboten werden, ohne die Familien zusätzlich finanziell zu belasten. Zudem werden die Spielflächen und –geräte im Innenhof-Garten des CVJM-Hauses in der Sonntagstraße saniert, damit die Kinder auch künftig im Freien toben und spielen können.

Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) OV Wuppertal e.V.

Der Ortsverband des Deutschen Kinderschutzbundes in Wuppertal wurde 1973 von engagierten Wuppertaler Bürgerinnen und Bürgern gegründet und setzt sich seitdem dafür ein, dass Kinder in Wuppertal gesund und glücklich aufwachsen können. Dabei setzt sich der DKSB für die Rechte der Kinder und kinderfreundliche Entscheidungen in der Politik ein, hat ein offenes Ohr für die Sorgen von Eltern und Kindern und versucht auf die Lebensbedingungen von Kindern Einfluss zu nehmen. Wichtige Themen sind Prävention von Armut, Gewalt und sexuellem Missbrauch an Kindern.

Mit den vielen verschiedenen Angeboten – z.B. Kleiderläden, Eltern-Kind-Treff, Kinder- und Jugendtelefon, Elterntelefon u.v.m. – sollen Familien ganzheitlich unterstützt werden. Speziell für Kinder, die nach der Schule nicht zu Hause versorgt werden, wurde die Elberfelder Kinder-Ma(h)lzeit eröffnet. Im Verlauf des letzten Jahres haben dieses Angebot auch immer mehr Kinder aus geflüchteten Familien wahrgenommen. Künftig werden weitere konkrete Angebote ins Leben gerufen, die die soziale und sprachliche Integration der Kinder weiter verbessern sollen.

Die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West

Entdecken, handeln, fördern: Das sind die Leitlinien der Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West. **Seit 2004** engagiert sich die Sparda-Stiftung zugunsten des Gemeinwohls in Nordrhein-Westfalen und setzt sich damit für ein lebendiges künstlerisches, kulturelles und soziales Miteinander verschiedener gesellschaftlicher Gruppen ein. Das Förderspektrum der Sparda-Stiftung ist bewusst sehr weit gefasst. Zum Beispiel werden jedes Jahr mehrere Ausstellungen in NRW gefördert, um die regionale **Kunstszene** zu stärken. Im **kulturellen** Bereich betreibt die Stiftung mit dem Sparda-Musiknetzwerk musikalische Bildungsarbeit, sie fördert Nachwuchswettbewerbe und veranstaltet Benefizkonzerte. Bei den vielen **sozialen** Projekten zeigt die Stiftung Verantwortung und Solidarität für Jung und Alt und stärkt somit die Gesellschaft. Seit Gründung der Stiftung wurden bislang knapp 15 Mio. Euro für fast 420 verschiedene Projekte zur Verfügung gestellt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Ursula Wißborn, Vorstand

Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West

Ludwig-Erhard-Allee 15, 40227 Düsseldorf

Telefon: 0211 – 2 39 32 96 00 || Telefax: 0211 – 2 39 32 96 96

E-Mail: ursula.wissborn@sparda-west.de

Internet: www.stiftung-sparda-west.de

Besuchen Sie uns auf Facebook: www.facebook.com/stiftung.sparda.west